

# Einstiegsqualifizierung

## „Handel mit Baustoffen“

---

### Tätigkeitsbereiche:

- Warensortiment
- Wareneingang und Warenlagerung
- Bestandskontrolle
- Verkauf und Warenausgang
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

## Einstiegsqualifizierung „Handel mit Baustoffen“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Warensortiment	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warenbereich als Teil des Warensortiments darstellen</li> <li>• Struktur des Warenbereichs in Warengruppen darstellen</li> <li>• Eigenschaften, Ver- und Anwendungsmöglichkeiten von Waren darstellen</li> </ul>
Wareneingang und Warenlagerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verpackungen auf Transportschäden kontrollieren, bei Schäden betriebsübliche Maßnahmen einleiten</li> <li>• Wareneingänge erfassen und kontrollieren</li> <li>• Reklamationsanzeigen erstellen</li> <li>• Waren lagern, rechtliche Vorschriften berücksichtigen</li> <li>• Hilfsmittel zur Warenbewegung einsetzen</li> </ul>
Bestandskontrolle	<ul style="list-style-type: none"> <li>• artikelgenau und zeitnah Warenbewegungen erfassen</li> <li>• Bestände auf Menge und Qualität prüfen</li> <li>• betriebsübliche Maßnahmen bei Bestandsabweichungen, insbesondere bei Bruch und Diebstahl einleiten</li> </ul>
Verkauf und Warenausgang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunden über das Angebot informieren</li> <li>• Zielgruppen unterscheiden</li> <li>• Vertriebswege beschreiben</li> <li>• Waren über das Telefon und im Verkaufsraum verkaufen</li> <li>• Waren kommissionieren und versandfertig machen</li> <li>• Warenausgänge bearbeiten</li> </ul>
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>• berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>• Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten</li> <li>• Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen der Brandbekämpfung ergreifen</li> </ul>
Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>• Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen</li> <li>• Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen</li> </ul>

Unternehmen

## Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vom .....bis.....an der

### Einstiegsqualifizierung „Handel mit Baustoffen“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

---

---

---

---

---

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Zielorientierung bei der Aufgabenerledigung					
guter Überblick über das Warensortiment					
kundenorientiertes Verhalten, Freundlichkeit					
Sorgfalt bei Waren- und Bestandskontrollen					
Beachtung betrieblicher Vorschriften und Anweisungen					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



# Zertifikat

NACH PUNKT I. 2 NATIONALER PAKT FÜR AUSBILDUNG UND  
FACHKRÄFTENACHWUCHS IN DEUTSCHLAND

**Moritz Mustermann**

geboren am 13. August 1982 in Musterstadt

hat in der Zeit vom..... bis.....

bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**

**Handel mit Baustoffen**

teilgenommen.

---

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK  
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Warensortiment
- Wareneingang und Warenlagerung
- Bestandskontrolle
- Verkauf und Warenausgang
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der Be-  
rufsausbildung im Groß- oder Einzelhandel. Bei einer anschließenden  
Ausbildung in diesen Berufen ist eine Anrechnung von bis zu sechs Mo-  
naten möglich.

---

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer  
Musterregion I Musterstadt

Die Geschäftsführung